Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 82 (2009)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: VSMK = ASCCM =ASCM

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 25.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VSMK / ASCCM / ASCM

VSMK Aargau

04.03.	Hendschiken, «Horner»	Hock
13.03.	Generalversammlung	

VSMK Beider Basel

Ansprechperson: Präsident Wm Florian Kropf, Reigoldswil

03.02.	Liestal, «Bären»	Stamm
20.02.	Liestal, «Schützenstube» 54. ordentliche Generalversammlung der Sektion	

Herzlich willkommen

Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder herzlich willkommen. Der Vorstand wünscht sich, auch einige Neumitglieder begrüssen zu dürfen. Übrigens: Die 54. ordentliche Generalversammlung findet im Restaurant Schützenstube in Liestal statt.

VSMK Berner Oberland

E-Mail-Kontakt: fritz_wyss.bluewin.ch

Sektion

30.01.–01.02.	Jaunpass Gesamtschweizerischer Skitag
13.–15.03.	Kochanlass 47. Wintergebirgsskilauf Lenk

Zwei Podestplätze an Swiss Culinary Cup

Zwei Aktivmitglieder der Sektion Berner Oberland haben am Swiss Culinari Cup vom 5. November in Weggis das Podest erreicht, nämlich

Raphael Nino Wyss auf dem zweiten und
Simon Adam auf dem dritten Platz.

Die Anforderungen dieses Wettbewerbs waren sehr hoch, und schon den Final zu erreichen, war eine Top-Leistung. Der Vorstand der Sektion Berner Oberland gratuliert den Beiden ganz herzlich und wünscht ihnen weiterhin viel Freude und Erfolg auf ihrer weiteren beruflichen Laufbahn.

Der Vorstand vom VSMK BO wünscht allen Mitgliedern und Angehörigen frohe Festtage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

VSMK Ostschweiz

Ansprechperson: Major Pius Zuppiger, Technischer Leiter, Hinterhorben, 8524 Buch b. Frauenfeld, T/F G 044 385 35 60 / T P 044 746 13 78

12.02.	Frauenfeld, «Blumenstein» Stamm

Frauenfelder 2008

Am 16. November war es wieder einmal so weit: 13 – wirklich aktive – Mitglieder des VSMK Sektion Ostschweiz sorgten dafür, dass die Teilnehmer und Gäste des traditionellen «Frauenfelders» mit Essen und Getränken versorgt wurden. Nach einem genauen Einsatzplan wurden bereits am Freitag die ersten Vorbereitungen getroffen. Der Samstag brachte dann auch noch ein paar Stunden Arbeit, aber am Sonntag ging es dann so richtig los.

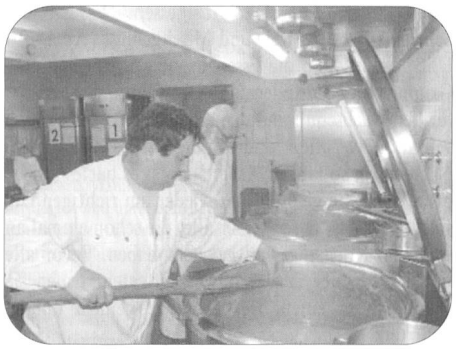
Lesen Sie weiter auf Seite 22!

Skitag 2009

Gesamtschweizerischer Skitag auf dem Jaunpass im Berner Oberland

Jaunpass. – Dieser Anlass geht drei Tage, nämlich vom Freitag 30. Januar bis Sonntag 1. Februar 2009. Die Sektionspräsidenten haben die Anmeldeformulare erhalten. Für Fragen stehen euch Oliver Britschgi und Fritz Wyss zur Verfügung.

Der Vorstand
Sektion Berner Oberland



VSMK

Postfachadresse Zentralvorstand
Verband Schweizerischer Militärküchenchefs
VSMK Zentralvorstand
Postfach 112
4441 Thürnen

Adress- und Gradänderungen
Zentrale Mutationsstelle VSMK
Verband Schweizerischer Militärküchenchefs
Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau
vonaesch@gmx.ch

Zentralpräsident
Four John Berner, Strassenackerweg 14, 4442 Diepflingen, T P 061 971 61 87, T G 061 985 85 79, N 079 744 63 55, john.berner@bluewin.ch

Aargau
Präsident: Kpl Max Müller, Ölbergstrasse 10, 5737 Menziken, T P 062 771 04 38, N 078 85 388 93 m.h.mueller@bluewin.ch

Beider Basel
Präsident: Wm Florian Kropf, Rüschelgasse 9, 4418 Reigoldswil, T P 061 941 19 61, f.kropf@bman.ch

Solothurn
Präsident: Wm Daniel Stehlin, Industriestrasse 39, 4528 Zuchwil, T P 032 685 72 34, N 079 442 01 59, dani-stehlin@bluewin.ch

Berner Oberland
Präsident: Wm Fritz Wyss, Obstgartenweg 19, 3672 Oberdiessbach, T P 031 772 12 24, F P 031 772 12 25, N 078 821 60 23, fritz_wyss@bluewin.ch

Fribourg
Président: Sgt Emile Eltschinger, rue Pierre-de-Savoie 3, 1680 Romont,T privé 026 652 37 75, T mobile 079 381 69 11, em.eltschinger@bluewin.ch

Innerschweiz
Präsident: Wm Robert Häfliger, Rüeggisingerstr. 132, 6032 Emmen T P 041 280 14 35, T G 041 268 31 81, N 079 278 51 80, robert.haefliger@vtg. admin.ch

Rätia
Präsident: Kpl Urs Fleischmann, Hulfteggstrasse 6, 8400 Winterthur, T P 052 233 00 52, N 079 746 16 18, claudia_urs@hotmail.com

Ostschweiz
Vicepräsident: Gfr Charly Strebel, Bächlistrasse 37, 8280 Kreuzlingen, T P 071 672 68 60, T G 071 663 58 00, strebel.ch@bluewin.ch

Winterthur
Präsident: Kpl Hans-Peter Würmli, St.-Gallerstrasse 4, 8488 Turbenthal, T P 052 385 58 63, T G 052 385 22 10, N 079 316 31 06, info@linde-turbenthal.ch

Zürich
Kontaktadresse: VSMK Zürich, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich-Höngg, 7x24 Stunden Auskunft: 079 482 23 43, menu@vsmkzh.ch, 078 878 40 43, 044 340 10 04. Neue Homepage: www.vsmkzh.ch

Sektionsbeiträge
Sie sind jeweils bis spätestens am 1. eines Monats zu senden an VSMK, Zentralvorstand, emile-pierre@bluewin.ch

Schon um fünf Uhr begannen die ersten mit der Vorbereitung für das Frühstück. Daneben musste der Tee für die Aussenposten und alles benötige Material zusammengestellt werden. Daneben begann aber auch schon das Kochen des Mittagessens. Es gab ein Schweinsvoressen, Reis und Mischgemüse. Ab 11.30 Uhr begann dann die Essenausgabe. Dabei half eine Gruppe von Pfadfindern. Andere Pfadfinder sorgten für den Nachschub und den Abwasch. Gegen 17 Uhr waren alle verpflegt und es ging an das Aufräumen. Nach einem so langen Arbeitstag ist es harte Arbeit, bis alle Geräte geputzt und wieder am richtigen Ort sind. Aber das wissen sicher alle, die schon einmal an so einem Kochanlass mitgemacht haben. Bevor alle fleissigen Helfer den Heimweg antraten, trafen sie sich noch in einem Restaurant zu einem kurzen Umtrunk.

Der Vorstand VSMK Sektion Ostschweiz wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien im neuen Jahr alles Gute, private und berufliche Erfolge und immerwährende Gesundheit.

VSMK Rätia

06.02.	19.00	Chur, «Schweizerhof» Stamm
14.02.		Chur, «Schweizerhof» Generalversammlung

VSMK Zürich

Kontaktadresse: VSMK Zürich, 7x24-Stunden-Auskunft via 079 482 23 43
Vorstand-Sprecher: Robert Zurbriggen, Imbisbühlstrasse 7, 8049 Zürich, 044 340 10 04
www.vsmkzh.ch – menu@vsmkzh.ch

20.01.	19.00	Monatsversammlung
03.02.	19.00	Zürich, Gasthaus zum Hirschen Stamm
07.03.		Zürich-Höngg, Kirchgemeindezentrum, Generalversammlung
07.03.		Zürich-Höngg: 1. Zürcher Kuttel-Kongress
25.04.		Halten (SO), DV VSMK
12.09.		VSMK-Fach-Olympiade

Rückblick und Ausblick

Auch im 54. Vereinsjahr verlief das Leben in der Sektion Zürich elegant und fein. Genuss und Gesundheit standen einmal mehr im Mittelpunkt der Aktivitäten des Verbandes.

Mit den Veränderungen in der Schweizer Armee erlebte natürlich auch der VSMK gewisse Neuerungen. Zum Glück ist unser Verband politisch neutral organisiert, was uns von unschönen Querelen befreit hält. Die Austritte einiger Mitglieder bedauern wir sehr. Der VSMK erfreut sich nach wie vor unzähliger, zufriedener Mitglieder, welche schon seit Jahrzehnten den Verband aktiv begleiten und diesen als einen wichtigen Bestandteil ihres eigenen Lebens achten. Dank und Lebensfreude begleite diese und die neuen Mitglieder auch in Zukunft.

Neue Mitglieder 2008

Auch im vergangenen Jahr durften wir Neumitglieder begrüssen. Allein durch den Beitritt unserer neuen Mitglieder wurde die Arbeit aller Beteiligten belohnt, welche für die Zukunft des VSMK besorgt sind. Wir freuen uns, alle Neumitglieder an der Generalversammlung persönlich begrüssen zu dürfen und heissen sie herzlich willkommen.

Neuerungen versus Vereinsliquidation

Böse Zungen behaupten – natürlich unberechtigterweise – der Verband hätte keine Existenzberechtigung mehr, weil nichts mehr so funktioniere wie früher. Mit der Armeereform sei alles anders geworden und der VSMK sei nicht mehr gefragt. Beweisen Sie mit Ihrem Interesse und Ihrer Teilnahme an den Veranstaltungen des VSMK, dass den negativen Sprechern kein Recht gebührt! Wenn nicht bis gestern, so wird Ihnen ab morgen diese Möglichkeit geboten sein. Beweisen Sie mit Ihrem aktiven Engagement, dass Sie den VSMK noch wollen. Bedenken Sie, auch der Vorstand besteht nur aus Mitgliedern unseres bewährten Miliz-Systems.

Wir wollen nicht alle Aktivitäten des vergangenen Jahres nochmals aufrollen. Die entsprechenden Berichte stehen Ihnen zur Verfügung und können jederzeit im Internet nachgelesen werden. Ausführlich erfahren Sie alles im Jahresbericht. Nach der bewegten Generalversammlung im vergangenen Jahr gelang es dem in der Zwischenzeit in New York tätigen Dominic Boesch mit seinen coolen Drinks die Mitglieder in Einklang zu bringen. Diese Einheit begleitete uns während des ganzen Jahres. Der neue Wein vom Cuvée General Guisan war der erfrischende Auftakt zur Menürezepte Bibliothek, welche 2009 als Mittelpunkt im Aktivitätenplan steht. Der Gründungstag wurde im altehrwürdigen Keller des Hotels Hirschen in der Zürcher Altstadt gefeiert. Mittelalterliche Mauern mit Menü und Wein von gestern und Aussichten auf morgen begleiten unsere Gedanken bis zum nächsten Fest. Reservieren Sie sich den 12. Oktober schon heute. Wir werden diesen Tag traditionsgemäss immer mit einem «Special Event» gebührend organisieren. Dem Zentralvorstand unter der Leitung von John Berner danken wir sehr herzlich für die gute Verbandsführung sowie auch dem Redaktor der Armee-Logistik Meinrad Schuler für die angenehme Zusammenarbeit.

Marschgruppe

Auch dieses Jahr wird unsere Marschgruppe aktiv unterwegs sein und freut sich über die Teilnahme neuer Kameraden, welche nebst dem gesunden Genuss auf dem Teller die körperliche Betätigung als wichtigen Bestandteil des Alltags sehen.

Skiweekend auf dem Jaun vom 30. Januar bis 1. Februar 2009

Wir freuen uns, auch Sie auf dem Jaun begrüssen zu dürfen. Beachten Sie die Ausschreibungen des Zentralvorstandes in der Armee-Logistik, der führenden Zeitschrift für unsere Anliegen rund um den VSMK und unsere befreundeten Verbände.

Monatversammlung

Die Monatsversammlung – 20. Januar – bildet seit Jahrzehnten einen wichtigen Bestandteil unseres Vereinslebens. Wir freuen uns auch auf Ihre Teilnahme.

Datum siehe jeweils unter der Rubrik wichtige Daten. Dabei geht es darum, wirklich unter Pfarrers Töchtern die Gedanken des Vereinslebens auszutauschen.

Tradition bewahren – Neuerungen einführen, Generalversammlung – 7. März 10.30–17.00 Uhr, 1. Zürcher Kuttelkongress VSMK–SFV

In Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Fourierverband, Sektion Zürich, werden wir unsere nächste Generalversammlung organisieren, die Versammlung getrennt durchführen und anlässlich des 1.Zürcher Kuttelkongresses anschliessend gemeinsam tafeln. Dabei sollen die seit der Gründung des VSMK legendären Kuttelgerichte in einer attraktiven, modernen Form auch Gästen präsentiert werden. Verpassen Sie diese Veranstaltung nicht, Sie würden die hellgrüne Zukunft der Schweizer Armee und somit die des SFV und des VSMK verpassen. Wir wollen selbständig bleiben, weshalb wir noch stärker auf Sie zählen. Sie bilden nämlich zusammen mit weiteren Mitgliedern zu 100% die Zukunft unseres Verbandes.

VSMK – Koch-Rezepte-Bibliothek

Die im vergangenen Jahr begonnene Sammlung von Koch-Rezepten unserer Mitglieder wollen wir weiter führen. Wir wollen nicht dem Militärrezepte-Buch eine Konkurrenz aufbauen. Nein, wir möchten damit aus dem grossen Erfahrungsschatz unserer Mitglieder Nutzen ziehen und dieses Wissen den jungen Mitgliedern und den Interessierten künftig zur Verfügung stellen. Bitte senden Sie uns Ihre Rezepte. Wir werden sie sammeln und auch veröffentlichen. Bis zum 7. März beschäftigen uns die besten Rezepte für die Zubereitung von Kutteln. *(ZRH/ZUR)*

Chancen sind wie Sonnenaufgänge. Wer zu lange wartet, verpasst sie.
Ursula Spill

WWW.ALVAARGAU.CH

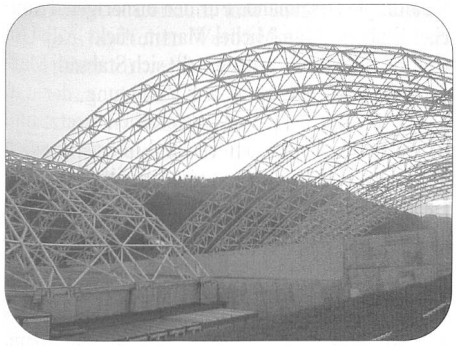
Weitere News und Berichte zum Verband unter www.alvaargau.ch. Anmeldungen oder Auskünfte beim Verantwortlichen Anlässe: Four Christoph Koch, Dorfstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf, Tel. G: 044 279 65 39, E-Mail: christoph.koch@alvaargau.ch

SEKTION

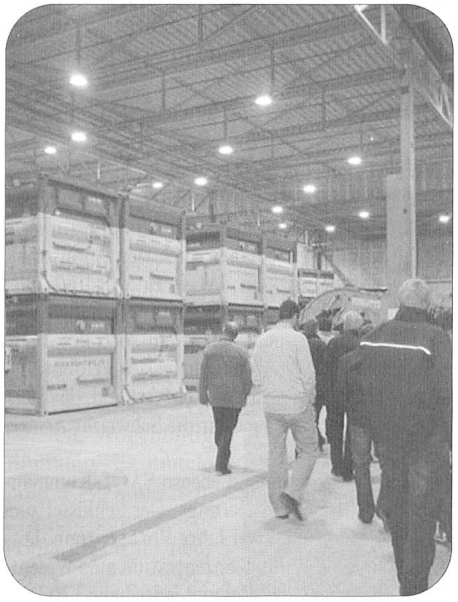
13.03.	18.30	Wohlen, «Freiämterhof» 3. ordentliche Generalversammlung
04.04.		Zofingen Kochanlass Regierungsrat Hasler
Offen		Zofingen, KMVA-Schiessen
20.05.		Auffahrtsübung
06./07.06.		Aarburg, Mithilfe 103. Aargauer Kantonal-Schwingfest
14.06.		Hornussen, Winzerzmorge
03./04.07.		Full-Reuenthal, ev. Verpflegung
am		3. Int. Militärfahrzeugtreffen
04.-06.09.		Aargau, GP Rüebliland
04.12.		Chlaushock

STÄMME

06.02.	20.00	Zofingen, Hotel Zofingen Bärenstamm
06.03.	20.00	Zofingen, Hotel Zofingen Bärenstamm
26.03.	20.00	Erlinsbach, «Waldhaus» (Gehrenbeiz) SFwV – «Alte Garde»



Das Wahrzeichen von Kölliken.



Gigantische Behälter.

Sünden von gestern als Chance für morgen

KÖLLIKEN. – Ein gutes Dutzend Aargauer Armeelogistiker trafen sich kürzlich zur Besichtigung der Sondermülldeponie in Kölliken. Schon sehr schnell ging es in der einführenden Präsentation zur Sache. Eine einst gut gemeinte Lösung für die Entsorgung von Wohlstandsabfällen entpuppte sich schnell als Rohrkrepierer, wurde doch die Grundwasserversorgung gefährdet und zudem sah sich die Bevölkerung jahrelang Geruchsemissionen ausgesetzt. Da blieb den ehemaligen Betreibern nichts anderes übrig, als die Deponie zu sanieren. Nebst eindrücklichen Zahlen und Statistiken zeigten zwei interessante Filme nochmals Geschichte und Hintergrund der Anlage auf.

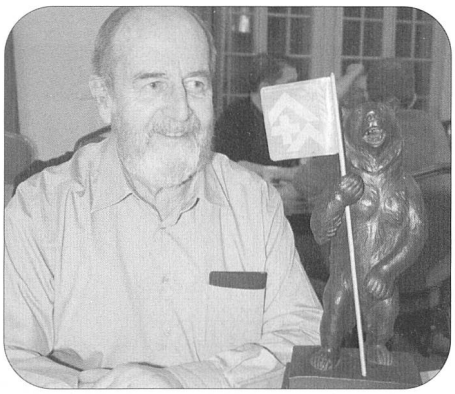
Diese steht zwar zurzeit aus Sicherheitsgründen still, trotzdem war die rund eineinhalbstündige Führung durch die riesigen Hallen einmalig. Joseph Hochreiter arbeitet seit mehr als zwanzig Jahren in diesem Unternehmen. Sein Wissen konnte er den auch auf der Besichtigung der Anlage sehr spannend vermitteln, so dass nicht nur die Dimension des gigantischen Betriebs und der riesigen Fahrzeuge einen bleibenden Eindruck bei den Teilnehmenden hinterliessen. Allen wurde schnell klar, dass der Umweltschutz ein zentrales Anliegen unser Zeit ist und dass mit den Sünden von gestern auch zukunftsträchtiges für morgen geschaffen werden kann. Nebst all diesen Gedanken machte aber auch der James Bond mässige Besuch des monströsen Hallendachs und des imposanten Stollens rund 20 Meter unter der Erde sehr viel Spass. Einmal mehr ging ein lehrreicher, abwechslungsreicher, spannender und unterhaltsamer Nachmittag im Kreis der Armeelogistiker zu Ende, der mit einem krönenden Apéro abgeschlossen wurde. Dabei wurden die gesammelten Impressionen in lebhaften Diskussionen ausgetauscht und verarbeitet. Weitergehende Informationen zur Sondermülldeponie Kölliken findet man im Internet unter www.smdk.ch

(hsa)

Diesjähriges Jassturnier in Zofinger Stamm integriert

Unter der Aufsicht und Leitung von Stammvater Willi Woodtli, der den Anlass gekonnt vorbereitet hatte, und unter den wachsamen Augen des Bären frönten die Freunde des einheimischen Kartenspiels anlässlich des Zofinger Novemberstammes ihrer Leidenschaft. Am Schluss setzte sich einmal mehr Beat Friedli durch, der damit ein weiteres Jahr als Vereinsmeister antritt. Manch einer wollte das Resultat nicht akzeptieren und verlangte nach Abschluss der Meisterschaft Revanche. Bis diese geglückt war, vergingen einige Stunden im geselligen und kameradschaftlichen Kreis, so wie es in diesem kalten Herbsttagen seit Jahren der Brauch ist. ***(hsa.)***

Aus der Rangliste: 1. Beat Friedli, Wettingen, 1394 Punkte; 2. Kurt Brunner, Bettwil, 1326 Punkte; 3. Peter Remund, Lenzburg, 1224 Punkte; 4. Peter Moser, 1084 Punkte.



Im Memoriam

Fourier Wilhelm Woodtli

24. Februar 1927–6. Dezember 2008

Willi Woodtli aus Vordemwald war mit Leib und Seele Fourier, ein Hellgrüner vom Scheitel bis zur Sohle. Seinen Dienst am Vaterland leistete er zwischen 1948 und 1977. Früher hätte man viel selber erschaffen müssen und eine einwandfreie Organisation sei ihm sehr wichtig gewesen, verriet er in einem Interview mit der Lokalpresse im Frühjahr 2008. «Wir hatten wenig Büroarbeit, dafür war es umso wichtiger, die Truppe gut zu verpflegen und unterzubringen». Dank den schönen Erinnerungen an seine Armeezeit würde jederzeit wieder den Posten des Fouriers wählen. «Beeindruckend war es immer, wenn wir der Truppe etwas Neues servieren konnten, wie am 1. August 1948, als ich meine Einheit zum ersten Mal in der Geschichte der Schweizer Armee mit einem Glacédessert verpflegen durfte.» Das Militär sowie der Fourierverband und dessen Sektion Aargau, welche er zwischen 1962 und 1966 für vier Jahre hervorragend führte, war für ihn immer ein gutes Netzwerk gewesen. Der Stamm Zofingen, der am 28. Mai 1948 zum ersten Mal stattfand, ist bis in die heutige Zeit beibehalten worden. Jeweils am ersten Freitag im Monat trifft man sich im Hotel Zofingen beim Bären. Mit dabei war während den letzten sechzig Jahren auch fast immer Willi. Dort erzählte Willi aber nicht nur Reminiszenzen aus vergangen Diensttagen, sondern er setzte sich auch mit den aktuellen Entwicklungen und Geschehnissen auseinander. Er hatte immer einen frischen Geist, verschloss sich neuen Ideen nie. So unterstützte er auch den Zusammenschluss der Aargauer Gradverbände im Armee Logistikverband Aargau. Dank intensivem Gedankenaustausch mit jungen Kameraden blieb er sowohl im Kopf und im Herzen jung. Letztere profitierten gerne von seinem Wissen, seiner Erfahrung und seinem vorbildlichen Charakter. Daher war er ein geschätzter Teilnehmer auf Übungen und Anlässen, welche er kaum einmal verpasste. Diese Fähigkeiten erlaubten ihm auch grossartige Siege an den Hellgrünen Wettkampftagen, so etwa auch bei deren letzten Austragung 1999, als er sich bei den Veteranen gegen alle Konkurrenten durchsetzte und aufs oberste Treppchen stieg. Über Willi könnte man noch seitenweise weiter berichten, ohne Müde zu werden, hatte er doch noch viele andere Hobbys, etwa die Ornithologie oder den Amateurfunk. Auch seine Leidenschaft für Island war schon sprichwörtlich. Dort kannte er praktisch jeden einzelnen Stein persönlich. In den letzten Jahren machten sich erste Beschwerden bemerkbar, welche Willi mit eisernem Willen vorbildlich bekämpfte. Deshalb konnte es kaum jemand glauben, dass Willi nach nicht einmal einwöchigem Spitalaufenthalt im Kreise seiner Familie die Augen für immer schloss. Wer Willi kannte ist immens traurig und betroffen. Seinen Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid. Wir werden Willi stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Da die Familie im engsten Familienkreis von Willi Abschied genommen hat, stand der Stamm vom 2. Januar ganz im Zeichen von Willi. Gemeinsam wurde Abschied von unserem geliebten Kameraden genommen; dort wo wir über Jahre zusammen mit ihm diskutiert und gelacht haben.

Für den Armee Logistik Verband Aargau
Four Hans-Ulrich Schär, Aarburg

Für den Stamm Zofingen
Four Hansruedi Hauri, Zofingen, Präsident